

Ruth Weise
Im Mondsröttchen 47
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 / 5 44 16

Original an
Frau Opladen

15-7-o3

EINGEGANGEN

1-10317
15. Juli 2003

Frau Bürgermeisterin
Maria Theresia Opladen

Rathaus

51465 Berg. Gladbach

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

Zu dem Komplex "Wäldchen Im Mondsröttchen" möchten wir in der Bürger-Fragestunde vor der Ratsitzung am 17-5-03 einige Fragen an Sie stellen. Hierzu einige Fakten:

Am 1-3-03 - Nachmittag vor Weiberfastnacht - begannen einige Männer mit Abholzarbeiten im Wäldchen. Begründung: Sie hätten das Holz von Herrn Lutz Offermann, Beethovenstr. 1, gekauft. Herr Maiwald, Umweltamt, ließ die Arbeiten stoppen.

Am Samstag, 15-3-03, und am Samstag, 22-3-03, Fortsetzung der Arbeiten.

Am Samstag, 21-6-03, erneutes Bäumefällen. Herr Offermann war selber anwesend. Von Herrn Dr. Ulrich Quast, Mondsröttchen 51, angesprochen, ließ Herr Offermann die Arbeiten sofort einstellen. Zwei kleinere Bäume wurden abtransportiert, eine größere Wildkirsche wurde vor Ort gelassen. Von einer Genehmigung sprach er nicht, Zu diesem Zeitpunkt war das Wäldchen bereits in großen Teilen abgeholzt.

Mit Schreiben vom 4-7-03 teilte Herr Maiwald mit, daß er am 27-5-03 durch seine Untere Bau-Aufsichtsbehörde Herrn Offermann von den Schutzfestsetzungen des Bebauungsplanes befreit habe. An den Baumstümpfen ist zu erkennen, daß es sich bei den bereits im Febr.-März beseitigten Bäumen weder um gefährdende Stämme noch um Totholz handelte (siehe Beschlußvorlage des Ausschusses für Umwelt und Landschaft vom 1-12-94, in dem festgelegt ist, daß selbst bei einer eventuellen Bebauung durch eine Kita die Bäume sowie die Kraut- Strauchschicht weitestgehend erhalten bleiben müssen.)

Mit freundlichen Grüßen

Ruth Weise
Im Mondsrböttchen 47
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 / 5 44 16

15-7-03

Nachtrag zu meinem Schreiben vom 15-7-03

Fragen: _____

1. Aufgrund welcher Genehmigung wurden die Abholzungen im Febr./März vorgenommen?
2. Was beinhaltet genau die Genehmigung vom 27-5-03, erteilt von der unteren Bau-Aufsichtsbehörde?
3. Sind die Fällungen überhaupt rechtmäßig?

Vielen Dank für Ihren freundlichen
Aufwurf!
Ruth Weise